
Konzept

Freizeitzentrum Huebwiesen 880.03

vom 31. März 2026

Gültig ab 31. März 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Ausgangslage	1
3. Einbettung in die Gemeinde	2
4. Ziele und Weiterentwicklung	2
5. Zielgruppe	3
6. Handlungsfelder des Freizeitentrums Huebwiesen	3
7. Infrastruktur	4
8. Qualitätssicherung	5

1. Einleitung

Seit dem Bau des Freizeitzentrums Huebwiesen im Jahr 2019 hat sich viel getan. Wie damals geplant, haben der Spielplatzverein Huebwiesen sowie die Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt neue Räumlichkeiten erhalten. Im Laufe der Jahre hat das Freizeitzentrum sein Angebot erweitert und sich weiterentwickelt. Die Räumlichkeiten werden rege genutzt und unterschiedliche Zielgruppen sind regelmässig im Freizeitzentrum anzutreffen. In diesem Konzept soll der aktuelle Stand des Freizeitzentrums beschrieben und zukünftige Entwicklungsschritte aufgezeigt werden.

Neben den bestehenden, bewährten Angeboten soll ein weiterer, bewusster Fokus auf die Zielgruppe von Kindern im Vorschulalter gelegt werden. Die folgenden Überlegungen begründen diesen Entscheid:

Die frühe Kindheitsphase spielt eine entscheidende Rolle für die kognitive, emotionale, soziale, sprachliche und körperliche Entwicklung von Kindern. Sie beeinflusst nicht nur den späteren schulischen und beruflichen Werdegang, sondern auch das lebenslange Lernen und trägt wesentlich zur ganzheitlichen Entfaltung eines Menschen bei. Frühe Förderung zielt nicht nur darauf ab, Kinder bestmöglich auf Schule und Beruf vorzubereiten, indem ihr Umfeld gezielt unterstützt wird. Vielmehr geht es darum, ihnen ein entspanntes, stimulierendes Umfeld mit positiven Beziehungserfahrungen zu ermöglichen. In diesem Sinne wird ein Freizeitzentrum als ein Ort der Begegnung und des Austauschs verstanden, an dem das Lernen durch Beobachtung und Nachahmung eine zentrale Rolle spielt. Durch den Austausch mit anderen Besuchenden entstehen neue soziale Kontakte, die sich insgesamt positiv auf das Wohlbefinden der Familien auswirken.

Das vorliegende Konzept soll die bestehenden Angebote des Freizeitzentrums Huebwiesen in ein Gesamtbild bringen. Zudem sollen die Einbettung in die Gemeinde sowie Ziele für die Zukunft dargelegt werden. Teil des Konzepts sind auch die Beschreibung der Infrastruktur und die Qualitätssicherung.

2. Ausgangslage

Das Freizeitzentrum Huebwiesen wurde 2019 von der Gemeinde Niederhasli errichtet, um der Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt und dem Spielplatzverein Huebwiesen einen neuen Standort zu bieten. Gleichzeitig sollten neue Mieträumlichkeiten für die Bevölkerung geschaffen werden, da die bisherigen Räume im Werkhof / Feuerwehrdepot nicht mehr den Anforderungen entsprachen. Im Zuge des Neubaus wurde auch der bereits bestehende Spielplatz erneuert und verschönert.

Das Freizeitzentrum liegt in einem Wohnquartier der Gemeinde Niederhasli, in Gehdistanz zur Gemeindeverwaltung, zum Bahnhof und zwei Primarschulhäusern. Das Freizeitzentrum ist sowohl zu Fuss, als auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Zudem steht eine grosse Anzahl an kostenlosen Parkplätzen zur Verfügung.

Das Freizeitzentrum ist ein zentraler Ort für die offene Jugendarbeit, Freizeitgestaltung und Beratung. Es bietet Kindern und Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung. Einerseits gibt es Angebote, die sie selbst wahrnehmen können wie Jugendarbeit, Angebote von privaten Anbietern (Bereich Bewegung / Sport und Spielgruppen), andererseits Programme für jüngere Kinder mit ihren Eltern wie die Angebote des Spielplatzvereins, die Mütter- und Väterberatung oder das Frühförderprogramm Zeppelin.

Zusätzlich dient das Freizeitzentrum Huebwiesen als ein Ort der Begegnung, Unterstützung und Vernetzung für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familienangehörige. Es steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Niederhasli offen und bündelt diverse Angebote unter einem Dach.

3. Einbettung in die Gemeinde

Das Freizeitzentrum wurde, wie in der Ausgangslage beschrieben, für interne und externe Nutzungen errichtet.

Der Bereich Liegenschaften ist für die Vermietung der Räumlichkeiten (Dauervermietungen und Einzelanlässe), für die Koordination von Unterhaltsarbeiten (neben dem Gebäude auch die Umgebung mit Spielplatz und Wiese) sowie der Reinigung verantwortlich. Dauerhafte Mietverhältnisse werden nur mit Einverständnis der Bereichsleitung Kind und Jugend abgeschlossen. Der in der Abteilung Bau und Umwelt eingegliederte Bereich Liegenschaften fungiert auch als Ansprechperson für alle Nutzungsgruppen.

Die Bereichsleitung Kind und Jugend der Gemeinde Niederhasli ist für die inhaltliche Gestaltung des Freizeitzentrums verantwortlich. Die Bereichsleitung Kind und Jugend koordiniert das jährliche „Huebi Fäscht“.

Die Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt hat ihren Standort im Freizeitzentrum. Die Räumlichkeiten umfassen das Büro für die Mitarbeitenden, ein Beratungszimmer sowie zwei Jugendräume. Die anderen Räume können nach Bedarf zusätzlich genutzt werden.

Die Bereichsleitung Kind und Jugend sowie die ihr unterstellte Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt sind Bestandteil der Gemeindeverwaltung Niederhasli und in der Abteilung Gesellschaft und Sicherheit eingegliedert.

4. Ziele und Weiterentwicklung

Das Freizeitzentrum Huebwiesen ist schon heute ein Ort der Begegnung, Beratung und Vernetzung. Kindern und Jugendlichen soll ein Ort der persönlichen Entwicklung zur Verfügung gestellt werden. Bereits jetzt gibt es – wie in diesem Konzept beschrieben – diverse Angebote im Freizeitzentrum.

Folgende Angebote sollen überarbeitet oder neu aufgenommen werden:

- Die Infothek zeichnet sich durch eine bessere Anordnung aus und wird regelmässig auf ihre Aktualität geprüft.
- Ein- bis zweimal jährlich finden Elternbildungsveranstaltungen statt.
- Es wird ein offener Treff für Familien (z.B. offener Kaffee-Treff) angeboten, wo sich Familien mit Kindern regelmässig austauschen können, während die Kinder eine Spielecke nutzen.
- Durch eine verstärkte Vernetzung der Anbieter/innen werden Synergien besser genutzt.
- Eine jährliche Evaluation dient der Qualitätssicherung und der kontinuierlichen Weiterentwicklung.

5. Zielgruppe

Die Angebote des Freizeitentrums stehen allen offen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter oder sozialem Hintergrund.

- Die primäre Zielgruppe bilden Kinder und Jugendliche ab der Mittelstufe bis 18 Jahre sowie Kinder im Vorschulalter und deren Eltern.
- Die sekundäre Zielgruppe umfasst Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur Mittelstufe sowie junge Erwachsene zwischen 18 und 24 Jahren.
- Die tertiäre Zielgruppe sind Erwachsene aus Niederhasli für das Mieten der Räumlichkeiten des Freizeitentrums.

6. Handlungsfelder des Freizeitentrums Huebwiesen

• Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt

Die Jugendarbeit betreibt im Freizeitzentrum Huebwiesen ein Treffangebot an verschiedenen Wochentagen. Am Nachmittag sind jeweils Kinder aus der Mittelstufe (4. bis 6. Klasse) als Zielgruppe angesprochen, am Abend jeweils Jugendliche ab der Oberstufe bis anfangs Lehre. Ergänzend hat die Jugendarbeit weitere Angebote (z.B. Kochangebote, genderspezifische Angebote, welche ebenfalls im Freizeitzentrum Huebwiesen stattfinden).

Zudem wird der Beratungsraum für Einzelgespräche und Beratungen mit Jugendlichen genutzt.

Neben den regelmässigen Anlässen werden auch verschiedene zeitlich befristete Projekte durchgeführt, die auch am Wochenende stattfinden können.

- **Spielplatzverein Huebwiesen**

Der Spielplatzverein bietet wöchentlich einen Krabbeltreff und wöchentlich einen Spieltreff an. Die Angebote variieren je nach Jahreszeit, wobei sowohl der Aussenraum wie auch verschiedene Innenräume genutzt werden.

- **Mütter- und Väterberatung**

Es finden verschiedene Angebote, teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren/Akteurinnen statt.

- **Zeppelin – Familien startklar**

Zeppelin, lanciert vom Amt für Jugend- und Berufsberatung, bietet einmal im Monat ein Gruppentreffen für Familien im Rahmen einer Frühförderbegleitung an. Seit Januar 2025 wird das Pilotprojekt „Flow Mobil“ im Freizeitzentrum einmal im Monat angeboten. Ziel des Projektes ist es, Kleinkindern den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen und mit den Eltern niederschwellig in einen Austausch zu kommen.

7. Infrastruktur

Erdgeschoss:

- Mehrzweckraum für 50 Personen, multifunktional nutzbar
- Küche
- Lagerraum
- Zwei Treffräume der Jugendarbeit
- Toiletten

Obergeschoss:

- Büros Jugendarbeit
- Beratungsraum Jugendarbeit
- Lagerraum Jugendarbeit
- Raum für multifunktionale Nutzung
- Toiletten

Aussenbereich:

- Grosser Spielplatz mit diversen Spielgeräten
- Sitzmöglichkeiten mit Tischen
- Grosser Rasenplatz
- Zwei Lagerräume
- Toilette für Nutzung von aussen

8. Qualitätssicherung

Um eine hohe Qualität der Angebote und Arbeitsprozesse innerhalb des Freizeitzentrums langfristig sicherzustellen und weiterzuentwickeln, wird die Einführung eines systematischen Qualitätssicherungskonzepts angestrebt. Derzeit besteht in diesem Bereich noch Entwicklungsbedarf. Ziel ist es, folgende Punkte zu bearbeiten:

- Jährliche Evaluation: Die verankerten Angebote sollen jährlich hinsichtlich ihrer Durchführung und Wirksamkeit evaluiert werden. Dabei werden insbesondere Teilnehmendenzahlen und qualitative Rückmeldungen erfasst und ausgewertet. Diverse Angebote, wie beispielsweise diese der Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt, werden bereits jetzt jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst.
- Vernetzung und Austausch: Der regelmässige Austausch mit Fachstellen und externen Akteurinnen/Akteuren ist vorgesehen, um bestehende Angebotslücken zu identifizieren, aktuelle Entwicklungen aufzugreifen und die Qualität der Leistungen weiter zu verbessern.
- Die Angebote der Jugendarbeit Niederhasli-Niederglatt, von „Zeppelin – Familien startklar“ und der Mütter- und Väterberatung werden allesamt von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt.

Niederhasli, 31. März 2026

GEMEINDERAT NIEDERHASLI

Präsident:	Schreiber:
Daniel T. Wüest	Patric Kubli